

Neu
10 Tage

Südengland Cornwall

..... auf den Spuren von Rosamunde Pilcher



Historische Herrenhaus - De Vere Tortworth Court©Andi

Unser Hotel
für 2 Nächte

HIGHLIGHTS

- Calais - Dover
- Stadtführung in Brighton, Bath, Bristol
- Land's End - westlichster Punkt Englands
- Besichtigung Stonehenge
- Besichtigung Windsor Castle
- Atemberaubende Landschaften
- 2 x Nächtigung in historischem Herrenhaus

PREIS/PERSON/DZ

€ 1.980,-



TERMIN

14. - 23.07.24

Südengland - Großartige Gärten an grandiosen Küsten

Traumhafte Küsten, geheimnisvolle Moore und urwüchsige Landschaften. Zwischen Kent und dem im äußersten Südwesten Englands gelegenen Land's End liegen die Ziele unserer interessanten Rundreise durch den Süden Englands. Folgen Sie uns auf diesem fruchtbaren Boden britischer Geschichte und entdecken Sie die vielfältigen Sehenswürdigkeiten dieser Region. König Artus und seine Tafelrunde gehören genauso hierher, wie Wilhelm der Eroberer und die einstigen Seehelden Drake und Nelson. Steinerner Zeugen der Vergangenheit geben ihren Betrachtern am Monument von Stonehenge bis in die heutige Zeit manche Rätsel auf. In Salisbury und Exeter zeugen mächtige Kathedralen von der Baukunst der Gotik und ihrer Architekten. Land und Küste sind abwechslungsreich und vielgestaltig, denkt man an die Parklandschaft von Kent, das düstere Dartmoor oder den schroffen Klippen Cornwall.

1. Tag: Vorarlberg - Calais

Anreise durch die Schweiz und Frankreich nach Calais. Erleben Sie die imposante Landschaft Lothringens. Zimmerbezug im Hotel in Calais. (A)

2. Tag: Ärmelkanal - Brighton - Portsmouth



Nach der Überquerung des Ärmelkanals fahren Sie an Dover's weißer Küste entlang und erreichen Brighton. Bei einer Stadtbesichtigung mit Führung sehen Sie u.a. den Royal Pavillon und den 500m langen Brighton Pier. Weiterfahrt nach Portsmouth/Umgebung. 2 x Nächtigung. (F/A)

3. Tag: Portsmouth - Salisbury

Heute erkundigen Sie Portsmouth mit den historischen Docks und entdecken Sie den Stolz der Flotte von Königin Victoria in der HMS Victory im Royal Navy Museum. Weiterfahrt zum prächtigen Wilton House. Ein weiterer Höhepunkt ist die Kathedrale in Salisbury (*Eintritt extra*). Mit 123m hat sie den höchsten Kirchturm Großbritanniens. Dort findet sich auch die älteste noch funktionstüchtige Uhr der Welt aus dem Jahre 1386. (F/A)

4. Tag: Cornwall - Plymouth

Weiterreise an der Südküste entlang nach Sidmouth, dem alten, ehemaligen Seebad - atemberaubend auf den Kreidefelsen gelegen. Am Abend erreichen Sie die Grafschaft Cornwall. Zimmerbezug für 2 Nächte im Hotel im Raum/Plymouth. (F/A)

5. Tag: Land's End

Entdecken Sie mit uns die Bilderbuchlandschaft und Schauplätze der erfolgreichen Romanverfilmungen von Rosamunde Pilcher. Sie fahren durch verträumte Fischerdörfer mit bunten Gärten und Seehäfen, wie Mevagissey und Falmouth und umfahren St. Michels Mount und Land's End, den westlichsten Punkt Englands, mit grandiosen Ausblicken auf das tosende Meer und auf die Steilklippen, der geheimnisumwitterten Landschaft des König Arthus. Rückfahrt ins Hotel. (F/A)

6. Tag: Exeter - Wotton under Edge

Heute steht mit Exeter eine an historischen Bauten reiche Stadt auf dem Besichtigungsprogramm. Sie können diese bei freiem Aufenthalt auf eigene Faust erkunden. Weiterfahrt vorbei an Bristol nach Wotton under Edge ins Tortworth court Hotel. Dieses historische, gotische Herrenhaus begrüßt Sie inmitten einer ruhigen Parklandschaft am Cotswold Edge, wo wir Sie zu einer originalen Teatime-Zeremonie einladen. Fühlen Sie sich wie Lord und Lady, genießen Sie diese einzigartige Stimmung. 2 x Nächtigung im Herrenhaus. (F/A)





7. Tag: Bristol

Nach dem Frühstück geht es heute nach Bristol. Bei einem Stadtrundgang werden Sie die Stadt mit dem einst bedeutenden Handelshafen und „Tor zur Welt“ kennenlernen. Danach haben Sie den Tag zur freien Verfügung und gegen Abend fahren wir zurück in unser Hotel. (F/A)

8. Tag: Bath - Stonehenge - Berkshire/Windsor

Weiterer Höhepunkt ist die Stadt Bath. Unvergleichlich ist die Stadt mit ihren goldgelben Häusern im georgianischen Stil mit wohlgestalteten Fassaden, anheimelnden Plätzen und Parkanlagen. All diese Sehenswürdigkeiten werden Sie bei einer Stadtbesichtigung kennenlernen. Weiterreise nach Stonehenge, den mystischen Steinkreisen, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Noch heute faszinieren diese bedeutenden prähistorischen Monumente aus dem 2. Jh.v.Chr. und lädt zu wilden Spekulationen ein. Man sagt, dass die gigantischen Steine vor 5000 Jahren als Sonnenheiligtum aufgerichtet worden sind. Anschließend Weiterfahrt durch die Grafschaft Berkshire zum Hotel im Raum Windsor. (F/A)



9. Tag: Windsor Castle - Calais

Am Vormittag besichtigen Sie Windsor Castle, das seit nahezu einem Jahrtausend Sitz der Königsfamilie ist. Außerdem zählt Windsor Castle zu den schönsten Residenzen der Welt mit prunkvoller Ausstattung und Gärten an der Themse. Zum Zeichen des Aufenthaltes des Königs weht die Fahne auf dem Round Tower. Anschließend freier Auf-

enthalt im hübschen Städtchen Windsor mit zahlreichen eindrucksvollen alten Gebäuden. Es lohnt sich auch ein Spaziergang entlang der Themse oder ein Schaufensterbummel an den zahlreichen Souvenirläden vorbei, die rund um Windsor Castle stehen. Anschließend heißt es schon wieder Abschied nehmen! Fährüberfahrt von Dover nach Calais/Umgebung. (F/A)



10. Tag: Calais - Vorarlberg

Nach dem Frühstück treten Sie mit vielen neuen Eindrücken die Heimreise an. (F)

Termin	Preis p. P. im DZ	im EZ
14.- 23.07.2024	€ 1.980,--	€ 2.560,--

Unsere Leistungen

- ✓ Fahrt im bequemen Reisebus
- ✓ Fährüberfahrten Calais-Dover-retour
- ✓ 9 x Halbpension in guten Hotels
- ✓ Alle Ausflüge laut Programm
- ✓ Stadtführungen in Brighton, Bath und Bristol.
- ✓ Teatime inkl. Sandwiches und süße Scones!
- ✓ **Eintrittspaket:** (hist. Schiff „HMS Victory“, Wilton House und Garden, Stonehenge und Windsor Castle
- ✓ Reiseleitung ab Vorarlberg

EXTRA: Reisekomplettschutz: ab € 119,--



Allgemeines über England

Lage	Westeuropa, MEZ - 1Std (sowohl in der Sommer- als auch in der Winterzeit)
Fläche	244.820 km ²
Bevölkerung	55.977.178 (2018)
Hauptstadt	London (8.787.892 Einw.)

Staatsform

Parlamentarische Monarchie (im Commonwealth) seit 1921. Großbritannien ist eine Erbmonarchie, der Monarch hat nur repräsentative Aufgaben. Es gibt keine geschriebene Verfassung, jedoch Gesetze, die Verfassungscharakter haben. Das Parlament besteht aus zwei Kammern, dem Unterhaus (House of Commons) und dem Oberhaus (House of Lords), dem Richter, Erzbischöfe, Bischöfe, Erblords und ernannte Lords angehören (1200 Mitglieder). Die 659 Abgeordneten des Unterhauses (davon 17 aus Nordirland) werden auf maximal fünf Jahre gewählt (Mehrheitswahlrecht). Der Premierminister, der dem Kabinett vorsteht, ist zugleich Parteivorsitzender der stärksten Fraktion.

Sprache

Amtssprache ist Englisch. In Wales wird teilweise auch Walisisch gesprochen (Cymric), in Teilen Schottlands und Nordirlands Gälisch (Gaelic), und auf den Kanalinseln vereinzelt französische Dialekte.

Währung

1 Pfund (Pound) = 100 Pence. Banknoten gibt es in den Nennbeträgen 50, 20, 10 und 5. In Schottland gibt es zusätzlich 1 Pfund-Banknoten, die landesweit akzeptiert werden.



Geographie und Klima

Großbritannien besteht aus zwei geologischen Formationen: Hoch- und Tiefland. Die bergigen Regionen in Schottland, Nordirland, Nordengland und Nordwales bilden das Hochland. Wunderschöne Seen und Hochmoore im Nordwesten von England bilden den Lake District. Das Tiefland besteht aus Sand- und Kalksteinhügeln, lang gestreckten Tälern und ausgedehnten Flusstälern (z. B. der Wash an der Ostküste). Im Südosten ziehen sich die Hügel der North- und South-Downs bis zu den weißen Klippen von Dover. An der Nordwestküste von Schottland schneiden Meeresbuchten tief in das Land. Die schottische Ostküste setzt sich aus unberührten Sandstränden und schroffen Steilküsten zusammen. Weiter südlich zeichnet sich die Küste durch Felsen, Schiefer, Dünen und Sandstrände aus.

Gemäßigtes Klima, im Sommer feucht und warm, im Winter nass und kühl. Aufgrund der Insellage ist das Wetter sehr wechselhaft. An der Westküste und in den Hochlagen fällt der meiste Regen, an der Nordküste ist es kälter und stürmischer. Der Südosten ist sonniger als der Norden, es fällt weniger Regen. Im Südwesten herrscht das mildeste Klima.

Land & Leute

Jeder Landesteil und jede Grafschaft hat eigene Nationalgerichte und -getränke, Festivals und Freizeitvergnügen.

Waliser, Schotten oder Iren sollten niemals als Engländer bezeichnet werden.

Bei der ersten Vorstellung gibt man sich die Hand und sagt Pleased to meet you oder, etwas förmlicher, How do you do. Bekannte begrüßen sich mit Hello, Hi oder etwas förmlicher mit Good morning/afternoon/evening. Wer aus Versehen einen Passanten in der U-Bahn oder auf der Straße anrempelt oder auch nur im Weg steht, entschuldigt sich höflich mit Sorry; eine Bitte um Auskunft wird mit Excuse me eingeleitet. Das Schlangestehen ist in Großbritannien nach wie vor eine Institution, Vordrängeln (Queue jumping) und Schubsen sind verpönt. Tea (Tee mit Milch) ist das Nationalgetränk. Ein Hotel gilt als besonders vornehm, wenn dort Early Morning Tea (Weckruf mit einer Tasse Tee) angeboten wird. In britischen Gaststätten wird stets an der Theke bestellt und sofort bezahlt. Bier vom Fass bestellt man in Pint (0,57 l) bzw. Half Pint (0,28 l)-Gläsern. Man geht reihum zur Theke; wer gerade dran ist, bestellt und bezahlt für die Runde mit. Bis vor kurzem gab es noch eine Sperrstunde. Kurz vor der Polizeistunde wurde eine Glocke zum ersten Mal geläutet (Last Orders = letzte Bestellung), wenige Minuten später zum zweiten Mal (Time = Zeit zum Austrinken und Nachhausegehen). Die Sperrstunde in britischen Pubs ist jedoch seit dem 24. November 2005 Geschichte. Kneipenwirte dürfen jetzt im Königreich 24 Stunden lang geöffnet haben und müssen nicht schon um 23.00 Uhr die letzte Runde einläuten.

Trinkgeld: Kofferträger im Hotel erhalten ca. 1 Pfund. Ansonsten erwartet das Restaurantpersonal wie auch Friseure 10-15%. Im Taxi wird aufgerundet. Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung, Bedienungsgeld zu zahlen; wer mit dem Service unzufrieden ist, kann theoretisch den Zuschlag von der Rechnung abziehen. Es sollte jedoch nicht vergessen werden, dass sich das Personal auf das Trinkgeld verlässt, um die niedrigen Löhne aufzustocken. In Bars und Pubs wird üblicherweise kein Trinkgeld gegeben. Man kann jedoch den Barkeeper zu einem Drink einladen.



Buchungen/Informationen

WEISS REISEN Ges.m.b.H. & Co KG, Bahnhofstraße 27, A-6900 Bregenz,
T: +43/ (0) 5574 / 43 2 00, weiss.reisen@weissreisen.at | www.weissreisen.at